



TG/23/6

ORIGINAL: englisch

DATUM: 2004-03-31

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENÈVE

KARTOFFEL
(Solanum tuberosum L.)

RICHTLINIEN

FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG

AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

Alternative(r) Name(n):*

| <i>Lateinisch</i> | <i>Englisch</i> | <i>Französisch</i> | <i>Deutsch</i> | <i>Spanisch</i> |
|---|-----------------|--------------------|----------------|-----------------|
| <i>Solanum tuberosum L., S. tuberosum L. sensu lato</i> | Potato | Pomme de terre | Kartoffel | Papa, Patata |

VERBUNDENE DOKUMENTE

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit dem Dokument TG/1/3, „Allgemeine Einführung zur Prüfung auf Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit und zur Erarbeitung harmonisierter Beschreibungen von neuen Pflanzensorten“ (nachstehend „die Allgemeine Einführung“) und den damit in Verbindung stehenden „TGP“-Dokumenten zu sehen.

* Diese Namen waren zum Zeitpunkt der Einführung dieser Prüfungsrichtlinien richtig, können jedoch revidiert oder aktualisiert werden. [Den Lesern wird empfohlen, für neueste Auskünfte den UPOV-Code zu konsultieren, der auf der UPOV-Website zu finden ist (www.upov.int).]

| <u>INHALT</u> | <u>SEITE</u> |
|---|--------------|
| 1. ANWENDUNG DIESER PRÜFUNGSRICHTLINIEN | 3 |
| 2. ANFORDERUNGEN AN DAS VERMEHRUNGSMATERIAL | 3 |
| 3. DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG | 3 |
| 3.1 Prüfungsdauer | 3 |
| 3.2 Prüfungsort | 3 |
| 3.3 Bedingungen für die Durchführung der Prüfung | 3 |
| 3.4 Gestaltung der Prüfung | 4 |
| 3.5 Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile | 4 |
| 3.6 Zusätzliche Prüfungen | 4 |
| 4. PRÜFUNG DER UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT | 4 |
| 4.1 Unterscheidbarkeit | 4 |
| 4.2 Homogenität | 5 |
| 4.3 Beständigkeit | 5 |
| 5. GRUPPIERUNG DER SORTEN UND ORGANISATION DER ANBAUPRÜFUNG | 5 |
| 6. EINFÜHRUNG IN DIE MERKMALSTABELLE | 6 |
| 6.1 Merkmalskategorien | 6 |
| 6.2 Ausprägungsstufen und entsprechende Noten | 6 |
| 6.3 Ausprägungstypen | 6 |
| 6.4 Beispielsorten | 6 |
| 6.5 Legende | 7 |
| 7. TABLE OF CHARACTERISTICS/TABLEAU DES CARACTÈRES/MERKMALSTABELLE/TABLA DE CARACTERES | 8 |
| 8. ERLÄUTERUNGEN ZU DER MERKMALSTABELLE | 19 |
| 8.1 Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen | 19 |
| 9. LITERATUR | 28 |
| 10. TECHNISCHER FRAGEBOGEN | 29 |

1. Anwendung dieser Prüfungsrichtlinien

1.1 Diese Prüfungsrichtlinien gelten für alle vegetativ vermehrten Sorten von *Solanum tuberosum* L.

2. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

2.1 Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsgut zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates, in dem die Prüfung vorgenommen wird, einreichen, müssen sicherstellen, dass alle Zollvorschriften und phytosanitären Anforderungen erfüllt sind.

2.2 Das Vermehrungsmaterial ist in Form von Knollen in der Größe von 35 bis 50 mm einzureichen.

2.3 Die vom Anmelder einzusendende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial sollte betragen:

100 Knollen je Prüfungsjahr.

2.4 Die eingesandten Knollen sollten sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Krankheiten oder Schädlingen befallen sein.

2.5 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, dass die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

3. Durchführung der Prüfung

3.1 *Prüfungsdauer*

Die Mindestprüfungsdauer sollte in der Regel zwei unabhängige Wachstumsperioden betragen.

3.2 *Prüfungsort*

Die Prüfungen sollten in der Regel an einem Ort durchgeführt werden. Wenn Merkmale, die für die DUS-Prüfung maßgebend sind, an diesem Ort nicht beobachtet werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.

3.3 *Bedingungen für die Durchführung der Prüfung*

Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine für die Ausprägung der maßgebenden Merkmale der Sorte und für die Durchführung der Prüfung zufriedenstellende Pflanzenentwicklung sicherstellen.

3.3.1 Zeitpunkt der Prüfung

Das optimale Entwicklungsstadium für die Erfassung eines jeden Merkmals ist durch eine Ziffer in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle angegeben. Die durch die einzelnen Ziffern angegebenen Entwicklungsstadien sind in Kapitel 8.3 beschrieben.]

3.3.2 Art der Erfassung

Die für die Erfassung des Merkmals empfohlene Methode ist durch folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle angegeben:

MG: einmalige Messung einer Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen
VG: visuelle Erfassung durch einmalige Beobachtung einer Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen

3.4 Gestaltung der Prüfung

3.4.1 Jede Prüfung sollte so gestaltet werden, dass sie insgesamt mindestens 60 Pflanzen umfaßt, die auf zwei oder mehr Wiederholungen aufgeteilt werden sollten.

3.4.2 Die Prüfung sollte so gestaltet werden, dass den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne dass dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluss der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden.

3.5 Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile

Sofern nicht anders angegeben, sollten alle Erfassungen an 60 Pflanzen erfolgen.

3.6 Zusätzliche Prüfungen

Zusätzliche Prüfungen für die Prüfung maßgebender Merkmale können durchgeführt werden.

4. Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit

4.1 Unterscheidbarkeit

4.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt:

4.1.2 Stabile Unterschiede

Die in Abschnitt 3.1 empfohlene Mindestprüfungsdauer spiegelt im allgemeinen die Notwendigkeit wider, sicherzustellen, dass die Unterschiede in einem Merkmal hinreichend stabil sind.

4.1.3 Deutliche Unterschiede

Die Bestimmung dessen, ob ein Unterschied zwischen zwei Sorten deutlich ist, hängt von vielen Faktoren ab und sollte insbesondere den Ausprägungstyp des geprüften Merkmals berücksichtigen, d. h., ob es qualitativ, quantitativ oder pseudoqualitativ ausgeprägt ist. Daher ist es wichtig, dass die Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien mit den Empfehlungen in der Allgemeinen Einführung vertraut sind, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen.

4.2 Homogenität

4.2.1 Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Homogenität treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt:

4.2.2 Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1% mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95% angewandt werden. Bei einer Probengröße von 60 Pflanzen ist die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 2. Bei einer Probengröße von 6 Pflanzen ist die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1.

4.3 Beständigkeit

4.3.1 In der Praxis ist es nicht üblich, Prüfungen auf Beständigkeit durchzuführen, deren Ergebnisse ebenso sicher sind wie die der Unterscheidbarkeits- und der Homogenitätsprüfung. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass eine Sorte im Falle zahlreicher Sortentypen auch als beständig angesehen werden kann, wenn nachgewiesen wurde, dass sie homogen ist.

4.3.2 Nach Bedarf oder im Zweifelsfall kann die Beständigkeit geprüft werden, indem entweder eine weitere Generation angebaut oder ein neues Saat- oder Pflanzgutmuster geprüft wird, um sicherzustellen, daß es dieselben Merkmalsausprägungen wie früher eingesandtes Material aufweist.

5. Gruppierung der Sorten und Organisation der Anbauprüfung

5.1 Die Auswahl allgemein bekannter Sorten, die im Anbauversuch mit der Kandidatensorte angebaut werden sollen, und die Art und Weise der Aufteilung dieser Sorten in Gruppen zur Erleichterung der Unterscheidbarkeitsprüfung wird durch die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen unterstützt.

5.2 Gruppierungsmerkmale sind Merkmale, deren dokumentierte Ausprägungsstufen, selbst wenn sie an verschiedenen Orten erfasst wurden, einzeln oder in Kombination mit anderen derartigen Merkmalen verwendet werden können: a) für die Selektion allgemein bekannter Sorten, die von der Anbauprüfung zur Prüfung der Unterscheidbarkeit, ausgeschlossen werden können, und b) um die Anbauprüfung so zu organisieren, dass ähnliche Sorten gruppiert werden.

5.3 Folgende Merkmale wurden als nützliche Gruppierungsmerkmale vereinbart:

- a) Lichtkeim: Blauanteil der Anthocyanfärbung des Unterteils (Merkmal 4)
- b) Blütenkrone: Intensität der Anthocyanfärbung an der Innenseite (Merkmal 33)
- c) Blütenkrone: Blauanteil der Anthocyanfärbung an der Innenseite (Merkmal 34)
- d) Pflanze: Zeitpunkt der Reife (Merkmal 36)
- e) Knolle: Farbe der Schale (Merkmal 39)

h

5.4 Anleitung für die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen im Prozess der Unterscheidbarkeitsprüfung wird in der Allgemeinen Einführung gegeben.

6. Einführung in die Merkmalstabelle

6.1 *Merkmalskategorien*

6.1.1 Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien

Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien sind Merkmale, die von der UPOV für die DUS-Prüfung akzeptiert wurden und aus denen die Verbandsmitglieder jene auswählen können, die für ihre besonderen Verhältnisse geeignet sind.

6.1.2 Merkmale mit Sternchen

Merkmale mit Sternchen (mit * gekennzeichnet) sind jene in den Prüfungsrichtlinien enthaltenen Merkmale, die für die internationale Harmonisierung der Sortenbeschreibung von Bedeutung sind. Sie sollten stets von allen Verbandsmitgliedern auf DUS geprüft und in die Sortenbeschreibung aufgenommen werden, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

6.2 *Ausprägungsstufen und entsprechende Noten*

Für jedes Merkmal werden Ausprägungsstufen angegeben, um das Merkmal zu definieren und die Beschreibungen zu harmonisieren. Um die Erarbeitung der Beschreibung zu erleichtern und die Beschreibung zu erstellen und auszutauschen, wird jeder Ausprägungsstufe eine entsprechende Zahlennote zugewiesen.

6.3 *Ausprägungstypen*

Eine Erläuterung der Ausprägungstypen der Merkmale (qualitativ, quantitativ und pseudoqualitativ) ist in der Allgemeinen Einführung enthalten.

6.4 *Beispielssorten*

Gegebenenfalls werden in den Prüfungsrichtlinien Beispielssorten angegeben, um die Ausprägungsstufen eines Merkmals zu verdeutlichen.

6.5 *Legende*

(*) Merkmal mit Sternchen – vgl. Abschnitt 6.1.2

QL Qualitatives Merkmal – vgl. Abschnitt 6.3

QN Quantitatives Merkmal – vgl. Abschnitt 6.3

PQ Pseudoqualitatives Merkmal – vgl. Abschnitt 6.3

(a)-(d) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8, Abschnitt 8.1

(+) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8, Abschnitt 8.2

Entwicklungsstadium: vgl. Abschnitt 3.3.1

MG-VG: vgl. Abschnitt 3.3.2

7. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|----------------------|--|--|--|--|--|---------------|
| 1. VG (+) | Lightsprout: size | Germe: taille | Lichtkeim: Größe | Brote: tamaño | | |
| QN | small | petit | klein | pequeño | Grata | 3 |
| | medium | moyen | mittel | medio | Diamant | 5 |
| | large | grand | groß | grande | Gloria | 7 |
| 2. VG (*) (+) | Lightsprout: shape | Germe: forme | Lichtkeim: Form | Brote: forma | | |
| PQ | spherical | sphérique | kugelförmig | esférica | Albas | 1 |
| | ovoid | ovoïde | eiförmig | ovoïde | Marabel | 2 |
| | conical | conique | kegelförmig | cónica | Bintje | 3 |
| | broad cylindrical | cylindrique large | breit zylindrisch | cilíndrica ancha | Diamant | 4 |
| | narrow cylindrical | cylindrique étroit | schmal zylindrisch | cilíndrica estrecha | | 5 |
| 3. VG (*) (+) | Lightsprout: intensity of anthocyanin coloration of base | Germe: intensité de la pigmentation anthocyanique de la base | Lichtkeim: Intensität der Anthocyanfärbung des Unterteils | Brote: intensidad de la pigmentación antocianica de la base | | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Estima | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Santé | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Grandifolia | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Granola | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Red Duke of York | 9 |
| 4. VG (*) (+) | Lightsprout: proportion of blue in anthocyanin coloration of base | Germe: proportion de bleu dans la pigmentation anthocyanique de la base | Lichtkeim: Blauanteil der Anthocyanfärbung des Unterteils | Brote: proporción de azul en la pigmentación antocianica de la base | | |
| QN | absent or low | absente ou faible | fehlend oder gering | ausente o baja | Desiree | 1 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Pamina | 2 |
| | high | élevée | hoch | elevada | Agria | 3 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|----------------------------|---|--|---|--|--|---------------|
| 5. VG (*) (+) | Lightsprout: pubescence of base | Germe: pubescence de la base | Lichtkeim: Behaarung des Unterteils | Brote: pubescencia de la base | | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Santé | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Diamant | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Junior | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Duke of York, Rikea | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Carmona | 9 |
| 6. VG (+) | Lightsprout: size of tip in relation to base | Germe: taille du sommet par rapport à la base | Lichtkeim: Größe des Oberteils im Verhältnis zum Unterteil | Brote: tamaño del extremo en relación con la base | | |
| QN | small | petit | klein | pequeño | Quinta | 3 |
| | medium | moyen | mittel | medio | King Edward, Ukama | 5 |
| | large | grand | groß | grande | Erntestolz | 7 |
| 7. VG (+) | Lightsprout: habit of tip | Germe: aspect du sommet | Lichtkeim: Wuchsform des Oberteils | Brote: porte del extremo | | |
| QN | closed | fermé | geschlossen | cerrado | Quinta | 1 |
| | intermediate | intermédiaire | mittel | intermedio | Rita | 3 |
| | open | ouvert | offen | abierto | Diamant | 5 |
| 8. VG (+) | Lightsprout: anthocyanin coloration of tip | Germe: pigmentation anthocyanique du sommet | Lichtkeim: Anthocyanfärbung des Oberteils | Brote: pigmentación antociánica del extremo | | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Estima | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Duke of York | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Spunta | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Agria | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Red Duke of York | 9 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|------------|-----------|----------------------------|--------------------------|--------------------------------|--|------------------|
| 9. | VG | Lightsprout: | Germe: pubescence | Lichtkeim: | Brote: pubescencia | |
| (+) | (a) | pubescence of tip | du sommet | Behaarung des Oberteils | del extremo | |
| QN | | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | 1 |
| | | weak | faible | gering | débil | Quinta |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Princess |
| | | strong | forte | stark | fuerte | Elles |
| | | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | 9 |
| 10. | VG | Lightsprout: | Germe: nombre de | Lichtkeim: Anzahl | Brote: número de | |
| (*) | (a) | number of root tips | radicelles | der Wurzelhöcker | radículas | |
| (+) | | | | | | |
| QN | | few | petit | gering | bajo | Estima, Sanira |
| | | medium | moyen | mittel | medio | Bintje |
| | | many | grand | groß | alto | Belladonna |
| 11. | VG | Lightsprout: length | Germe: longueur | Lichtkeim: Länge | Brote: longitud de | |
| (+) | (a) | of lateral shoots | des ramifications | der Seitentriebe | las ramificaciones | |
| | | | latérales | | laterales | |
| QN | | short | courtes | kurz | cortas | Producent |
| | | medium | moyennes | mittel | medias | Estima, Princess |
| | | long | longues | lang | largas | Spunta |
| 12. | 1 | Plant: foliage | Plante: structure | Pflanze: | Planta: estructura | |
| (+) | VG | structure | du feuillage | Laubstruktur | del follaje | |
| QN | | stem type | type à tiges | Stengeltyp | tipo ramificado | Agria, Estima |
| | | intermediate type | type intermédiaire | Zwischentyp | tipo intermedio | Premiere |
| | | leaf type | type à feuilles | Blatttyp | tipo foliar | Kennebec |
| 13. | 1 | Plant: growth habit | Plante: port | Pflanze: | Planta: porte | |
| (*) | VG | | | Wuchsform | | |
| (+) | | | | | | |
| QN | | upright | dressé | aufrecht | erecto | Quinta |
| | | semi-upright | semi-dressé | halbaufrecht | semierecto | Desiree, Secura |
| | | spreading | étalé | breitwüchsig | rastrero | Gloria |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|--------------------------|---------------------|---|--|---|--|---------------|
| 14. (*) (+) | 1 VG | Stem: anthocyanin coloration | Tige: pigmentation anthocyanique | Stengel: Anthocyanfärbung | Tallo: pigmentación antociánica | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Estima | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Atlantic | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Saturna | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Desiree | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Red Duke of York | 9 |
| 15. (+) | 1 VG (b) | Leaf: outline size | Feuille: taille de la découpe | Blatt: Umrissgröße | Hoja: tamaño del contorno | |
| QN | small | petite | klein | pequeño | Kingston, Natalie | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | medio | Grata | 5 |
| | large | grande | groß | grande | Kennebec | 7 |
| 16. (+) | 1 VG (b) | Leaf: openness | Feuille: ouverture | Blatt: Offenheit | Hoja: apertura | |
| QN | closed | fermée | geschlossen | cerrada | Likaria | 1 |
| | intermediate | intermédiaire | mittel | intermedia | Premiere | 3 |
| | open | ouverte | offen | abierta | Grandifolia | 5 |
| 17. (+) | 1 VG (b) | Leaf: presence of secondary leaflets | Feuille: présence de folioles secondaires | Blatt: Vorhandensein von sekundären Blattfiedern | Hoja: presencia de folíolos secundarios | |
| QN | weak | faible | gering | débil | Solara | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Grata | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Hercules | 7 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota | |
|------------|----------|---|---|--|---|--------------------|---|
| 18. | 1 | Leaf: green color | Feuille: couleur verte | Blatt: Grünfärbung | Hoja: color verde | | |
| (+) | (c) | | | | | | |
| QN | | light | légère | hell | claro | Angela | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | medio | Ulme | 5 |
| | | dark | foncée | dunkel | oscuro | Spunta | 7 |
| 19. | 1 | Leaf: anthocyanin coloration on midrib of upper side | Feuille: pigmentation anthocyanique sur la nervure médiane de la face supérieure | Blatt: Anthocyanfärbung an der Mittelrippe der Oberseite | Hoja: pigmentación antocianica del nervio central del haz | | |
| (+) | (c) | | | | | | |
| QN | | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Grata | 1 |
| | | weak | faible | gering | débil | Russet Burbank | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Camilla | 5 |
| | | strong | forte | stark | fuerte | Felicitas | 7 |
| | | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Bildtstar, Roseval | 9 |
| 20. | 1 | Second pair of lateral leaflets: size | Seconde paire de folioles latérales: taille | Zweites Paar Seitenblatffiedern: Größe | Segundo par de folíolos laterales: tamaño | | |
| (+) | (b) | | | | | | |
| QN | | very small | très petite | sehr klein | muy pequeño | Inca Sun | 1 |
| | | small | petite | klein | pequeño | Grata | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | medio | Redstar | 5 |
| | | large | grande | groß | grande | Bintje | 7 |
| | | very large | très grande | sehr groß | muy grande | Kennebec | 9 |
| 21. | 1 | Second pair of lateral leaflets: width in relation to length | Seconde paire de folioles latérales: largeur par rapport à la longueur | Zweites Paar Seitenblatffiedern: Breite im Verhältnis zur Länge | Segundo par de folíolos laterales: anchura en relación con la longitud | | |
| (+) | (c) | | | | | | |
| QN | | narrow | étroite | schmal | estrecha | Russet Burbank | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Desiree | 5 |
| | | broad | large | breit | ancha | Agria | 7 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|-------------------|---|--|--|---|--|---------------|
| 22. (+) | 1 VG (c) Terminal and lateral leaflets: frequency of coalescence | Folioles terminales et latérales: fréquence de la coalescence | End- und Seitenblattniedern: Häufigkeit von Verwachsungen | Folíolos terminales y laterales: frecuencia de la coalescencia | | |
| QN | absent or very low | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy baja | Cherie | 1 |
| | low | faible | gering | baja | Bildtstar, Premiere | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Agria | 5 |
| | high | élevée | hoch | elevada | Romano | 7 |
| | very high | très élevée | sehr hoch | muy elevada | Riviera | 9 |
| 23. (+) | 1 VG (c) Leaflet: waviness of margin | Foliole: ondulation du bord | Blattnieder: Randwellung | Folíolo: ondulación del borde | | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Umatilla Russet | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Grata | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Marabel | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Aiko | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Sava | 9 |
| 24. (+) | 1 VG (c) Leaflet: depth of veins | Foliole: profondeur des nervures | Blattnieder: Tiefe der Adern | Folíolo: profundidad de los nervios | | |
| QN | shallow | peu profondes | flach | poco profundos | Pirol | 3 |
| | medium | moyennes | mittel | medios | Premiere | 5 |
| | deep | profondes | tief | profundos | Bernadette | 7 |
| 25. (+) | 1 VG (c) Leaflet: glossiness of the upperside | Foliole: brillance de la face supérieure | Blattnieder: Glanz der Oberseite | Folíolo: brillo del haz | | |
| QN | dull | mâte | matt | mate | Bildtstar, Salome | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | medio | Grata | 5 |
| | glossy | brillante | glänzend | brillante | Christa | 7 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|------------|---------------------|---|--|--|--|---------------|
| 26. | 1 VG (c) | Leaflet: pubescence of blade at apical rosette | Foliole: pubescence du limbe à la rosette apicale | Blattfieder: Behaarung der Blattspreite an der Spitzenrosette | Folíolo: pubescencia del haz en la roseta apical | |
| QL | absent | absente | fehlend | ausente | Zagadka | 1 |
| | present | présente | vorhanden | presente | Alena | 9 |
| 27. | 1 VG (+) | Flower bud: anthocyanin coloration | Bouton: pigmentation anthocyannique | Blütenknospe: Anthocyanfärbung | Botón floral: pigmentación antocianica | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Grata | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Panda | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Quinta | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Ponto | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | | 9 |
| 28. | 2 VG | Plant: height | Plante: hauteur | Pflanze: Höhe | Planta: altura | |
| QN | very short | très courte | sehr niedrig | muy corta | Mimi | 1 |
| | short | courte | niedrig | corta | Atica | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Leyla | 5 |
| | tall | haute | hoch | larga | Grata | 7 |
| | very tall | très haute | sehr hoch | muy larga | Tomba | 9 |
| 29. | 2 VG (*) | Plant: frequency of flowers | Plante: fréquence des fleurs | Pflanze: Häufigkeit von Blüten | Planta: frecuencia de flores | |
| QN | absent or very low | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy baja | Achat, King Edward | 1 |
| | low | faible | gering | baja | Walli | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Rita | 5 |
| | high | élevée | hoch | elevada | Aiko, Agria | 7 |
| | very high | très élevée | sehr hoch | muy elevada | Sibu | 9 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|-------------------------|---|---|---|--|--|---------------|
| 30. (+) | 2 VG Inflorescence: size | Inflorescence: taille | Blütenstand: Größe | Inflorescencia: tamaño | | |
| QN | small | petite | klein | pequeña | Accent | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Grata | 5 |
| | large | grande | groß | grande | Karakter | 7 |
| 31. (+) | 2 VG Inflorescence: anthocyanin coloration on peduncle | Inflorescence: pigmentation anthocyanique sur le pédoncule | Blütenstand: Anthocyanfärbung am Stiel | Inflorescencia: pigmentación antocianica del pedúnculo | | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Grata | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Aiko | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Saturna | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Desiree | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | Alhamra | 9 |
| 32. (+) | 2 VG Flower corolla: size | Corolle de la fleur: taille | Blütenkrone: Größe | Corola de la flor: tamaño | | |
| QN | small | petite | klein | pequeña | Sommergold | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Grata | 5 |
| | large | grande | groß | grande | Karida | 7 |
| 33. (* (+) | 2 VG (d) Flower corolla: intensity of anthocyanin coloration on inner side | Corolle de la fleur: intensité de la pigmentation anthocyanique sur la face intérieure | Blütenkrone: Intensität der Anthocyanfärbung an der Innenseite | Corola de la flor: intensidad de la pigmentación antocianica de la cara interna | | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Grata | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Secura | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Ponto | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Artana, Pomeroy | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | | 9 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|--------------------------|-------------------------------------|---|--|---|--|---------------|
| 34. (*) (+) | 2 VG (d) | Flower corolla: proportion of blue in anthocyanin coloration on inner side | Corolle de la fleur: proportion de bleu dans la pigmentation anthocyanique sur la face intérieure | Blütenkrone: Blauanteil der Anthocyanfärbung an der Innenseite | Corola de la flor: proporción de azul en la pigmentación antociánica de la cara interna | |
| QN | absent or low | absente ou faible | fehlend oder gering | ausente o baja | Granola | 1 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Pamina | 2 |
| | high | forte | hoch | elevada | Rocket | 3 |
| 35. (*) (+) | 2 VG (d) | Flower corolla: extent of anthocyanin coloration on inner side | Corolle de la fleur: étendue de la pigmentation anthocyanique sur la face intérieure | Blütenkrone: Ausdehnung der Anthocyanfärbung an der Innenseite | Corola de la flor: extensión de la pigmentación antociánica de la cara interna | |
| QN | absent or very small | absente ou très petite | fehlend oder sehr gering | ausente o muy pequeña | Vitelotte Noir | 1 |
| | small | petite | gering | pequeña | Bildtstar, Rosella | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Concurrent | 5 |
| | large | grande | groß | grande | Panda | 7 |
| | very large | très grande | sehr groß | muy grande | Ponto | 9 |
| 36. (*) (+) | 3 MG | Plant: time of maturity | Plante: époque de maturité | Pflanze: Zeitpunkt der Reife | Planta: época de madurez | |
| QN | very early | très précoce | sehr früh | muy temprana | Christa | 1 |
| | early | précoce | früh | temprana | Cilena | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Nicola | 5 |
| | late | tardive | spät | tardía | Aula | 7 |
| | very late | très tardive | sehr spät | muy tardía | Producent | 9 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|--------------------------|--------------------|-----------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|--|---------------|
| 37. (*) (+) | 4 VG | Tuber: shape | Tubercule: forme | Knolle: Form | Tubérculo: forma | |
| QN | round | arrondie | rund | redondo | Grata | 1 |
| | short-oval | oblongue courte | rundoval | ovalado corto | Aula | 2 |
| | oval | oblongue | oval | ovalado | Diamant | 3 |
| | long-oval | oblongue allongée | langoval | ovalado largo | Linda | 4 |
| | long | allongée | lang | alargado | Spunta | 5 |
| | very long | très allongée | sehr lang | muy alargado | Pompadour | 6 |
| 38. | 4 VG | Tuber: depth of eyes | Tubercule: profondeur des yeux | Knolle: Augentiefe | Tubérculo: profundidad de los ojos | |
| QN | very shallow | très peu profonds | sehr flach | muy poco profundos | Duke of York, Nadine | 1 |
| | shallow | peu profonds | flach | poco profundos | Agria | 3 |
| | medium | moyens | mittel | medios | Erntestolz | 5 |
| | deep | profonds | tief | profundos | Elles | 7 |
| | very deep | très profonds | sehr tief | muy profundos | Vitelotte Noir | 9 |
| 39. (*) | 4 VG | Tuber: color of skin | Tubercule: couleur de la peau | Knolle: Farbe der Schale | Tubérculo: color de la piel | |
| PQ | light beige | beige clair | hellbeige | beige claro | Nadine | 1 |
| | yellow | jaune | gelb | amarillo | Agria, Quarta | 2 |
| | red | rouge | rot | rojo | Desiree | 3 |
| | red parti-colored | rouge panaché | rot gescheckt | parcialmente rojo | Cara | 4 |
| | blue | bleue | blau | azul | Vitelotte Noir | 5 |
| | blue parti-colored | bleu panaché | blau gescheckt | parcialmente azul | Kestrel | 6 |
| | reddish brown | brun rougeâtre | rötlich braun | marrón rojizo | Umatilla Russet | 7 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|----------------|---------------------|---|---|--|---|---------------|
| 40. (*) | 4 VG | Tuber: color of base of eye | Tubercule: couleur de la base de l'œil | Knolle: Farbe des Augengrundes | Tubérculo: color de la base del ojo | |
| PQ | white | blanche | weiß | blanco | Nadine | 1 |
| | yellow | jaune | gelb | amarillo | Agria | 2 |
| | red | rouge | rot | rojo | Quarta | 3 |
| | blue | bleue | blau | azul | Vitelotte Noir | 4 |
| 41. (*) | 4 VG | Tuber: color of flesh | Tubercule: couleur de la chair | Knolle: Farbe des Fleisches | Tubérculo: color de la pulpa | |
| PQ | white | blanche | weiß | blanco | Russet Burbank | 1 |
| | cream | crème | cremefarben | crema | Desiree, Estima | 2 |
| | light yellow | jaune clair | hellgelb | amarillo claro | Diamant | 3 |
| | medium yellow | jaune moyen | mittelgelb | amarillo medio | Bildtstar, Quarta | 4 |
| | dark yellow | jaune foncé | dunkelgelb | amarillo oscuro | Princess | 5 |
| | red | rouge | rot | rojo | Red Salad | 6 |
| | red parti-colored | rouge panaché | rot gescheckt | parcialmente rojo | Early Rose | 7 |
| | blue | bleue | blau | azul | Vitelotte Noir | 8 |
| | blue parti-colored | bleu panaché | blau gescheckt | parcialmente azul | Herd Laddie | 9 |
| 42. (+) | 4 VG | <u>Light beige and yellow skinned varieties only:</u> Tuber: anthocyanin coloration of skin in reaction to light | <u>Variétés à peau beige clair et jaune seulement:</u> Tubercule: pigmentation anthocyanique de la peau en réaction à la lumière | <u>Nur Sorten mit hellbeiger und gelber Schale:</u> Knolle: Anthocyanfärbung der Schale nach Lichteinfluß | <u>Variedades de piel beige claro y amarillo únicamente:</u> Tubérculo: pigmentación antocianica de la piel como reacción a la luz | |
| QN | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr gering | ausente o muy débil | Estima | 1 |
| | weak | faible | gering | débil | Diamant | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Charlotte | 5 |
| | strong | forte | stark | fuerte | Granola | 7 |
| | very strong | très forte | sehr stark | muy fuerte | | 9 |

8. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle

8.1 *Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen*

Merkmale, die folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle haben, sollten wie nachstehend angegeben geprüft werden:

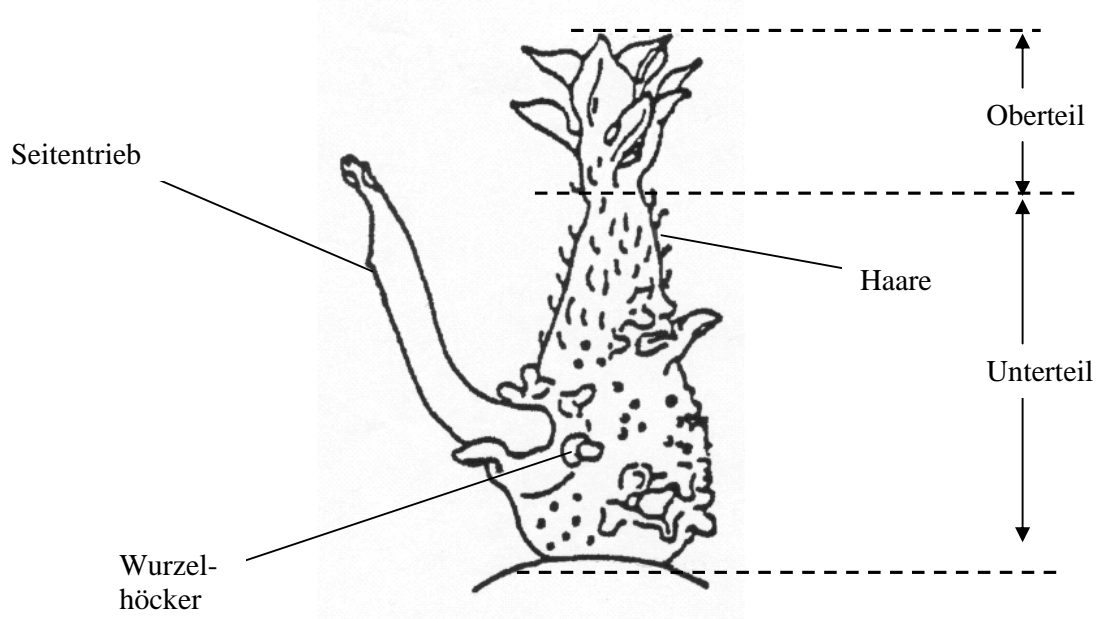
- (a) Lichtkeim: Alle Erfassungen am Lichtkeim sollten an insgesamt mindestens 6 Knollen gemäß dem nachstehenden Verfahren erfolgen:

Das Spektrum und die Intensität der Lichtquelle sind die wichtigsten Faktoren für die Merkmalsausprägung der Lichtkeime. Dieses Spektrum ist unzweideutig definiert durch den Typ der Lampen und die verwendete Spannung. Wenn Extreme vermieden werden, ist der Einfluß der Temperatur auf die Entwicklungsgeschwindigkeit gering. Eine gute Merkmalsausprägung wird bei Lichtkeimen erreicht, die bei Zimmertemperatur in einem Schrank unter Ausschluß des Tageslichts und mit Dauerlicht von kleinen Glühlampen (6 V AC / 0,05 A, ca. 8 Glühlampen pro Quadratmeter, 25-40 cm über den Knollen) wachsen, die eine Intensität von 5 bis 10 Lux ergeben.

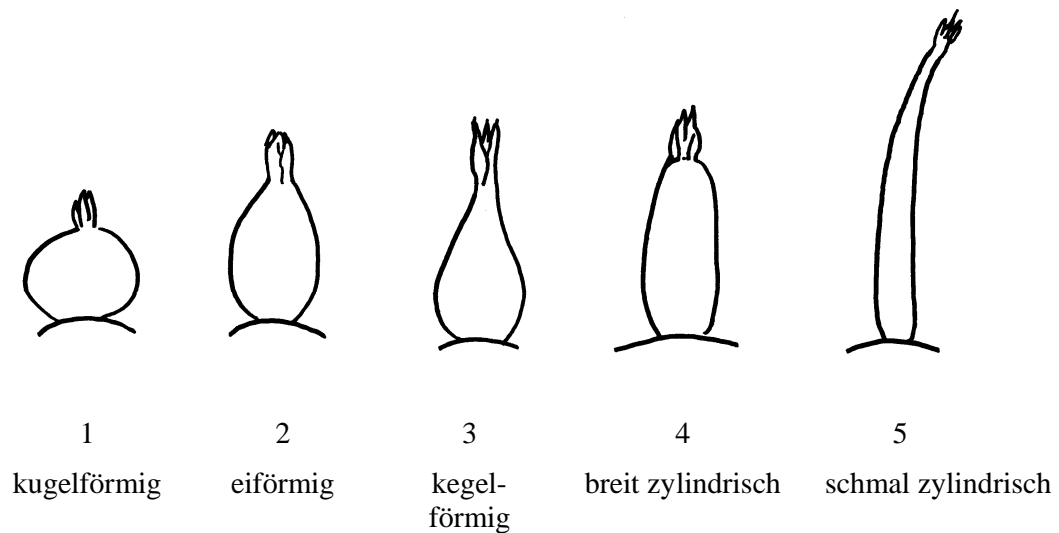
- (b) Blatt: Alle Erfassungen sollten an voll entwickelten Blättern aus der Mitte der Pflanze erfolgen. Von jeder von 20 Pflanzen sollte ein Blatt an einem Hauptstengel in der Mitte zwischen dem Oberteil und dem Unterteil der Pflanze entnommen werden.
- (c) Blatt: Alle Erfassungen am Blatt sollten an voll entwickelten Blättern aus der Mitte der Pflanze erfolgen.
- (d) Blüte: Alle Erfassungen der Blütenfarbe sollten an der Innenseite von frisch geöffneten Blüten erfolgen.

8.2 Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Zu 1 bis 11: Lichtkeim



Zu 2: Lichtkeim: Form



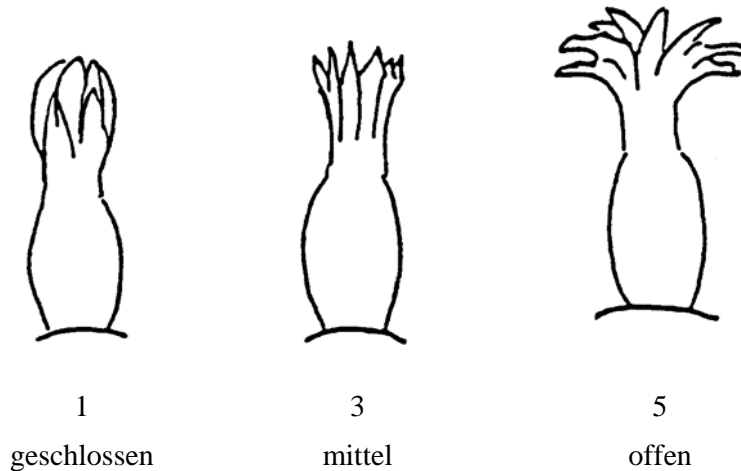
Zu 3: Lichtkeim: Intensität der Anthocyanfärbung des Unterteils

Ist die Intensität der Anthocyanfärbung „fehlend“, erscheint der Lichtkeim grün.

Zu 4: Lichtkeim: Blauanteil der Anthocyanfärbung des Unterteils,
und 34: Blütenkrone: Blauanteil der Anthocyanfärbung an der Innenseite

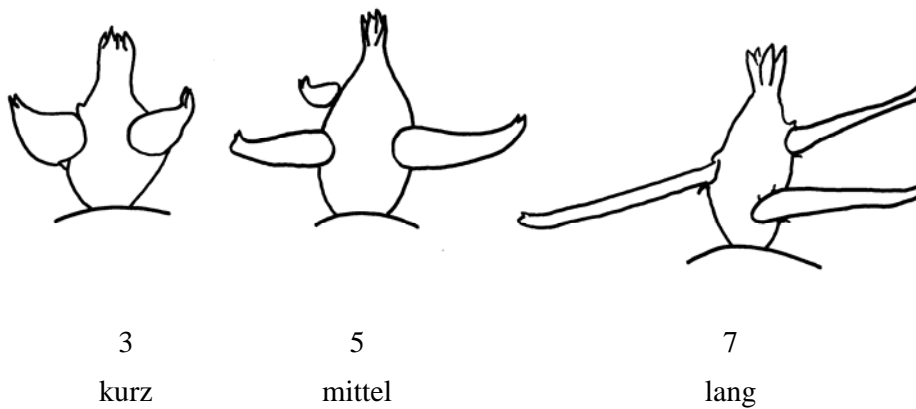
Die Anthocyanfärbung ergibt sich aus einer roten und einer blauen Komponente. Ist der Blauanteil gering, erscheint das Anthocyan rotviolett. Ist der Blauanteil hoch, erscheint das Anthocyan blauviolett.

Zu 7: Lichtkeim: Wuchsform des Oberteils



Das Merkmal sollte nach rund 10 Wochen erfasst werden, um eine angemessene Differenzierung im Sortiment zu erhalten.

Zu 11: Lichtkeim: Länge der Seitentriebe



Zu 12: Pflanze: Laubstruktur

Stengeltyp: Laub offen, Stengel deutlich sichtbar

Zwischentyp: Laub halb offen, Stengel teilweise sichtbar

Blatttyp: Laub geschlossen, Stengel nicht oder kaum sichtbar



1
Stengeltyp



2
Zwischentyp



3
Blatttyp

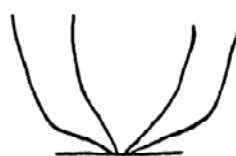
Zu 13: Pflanze: Wuchstyp



3
aufrecht



5
halbaufrecht



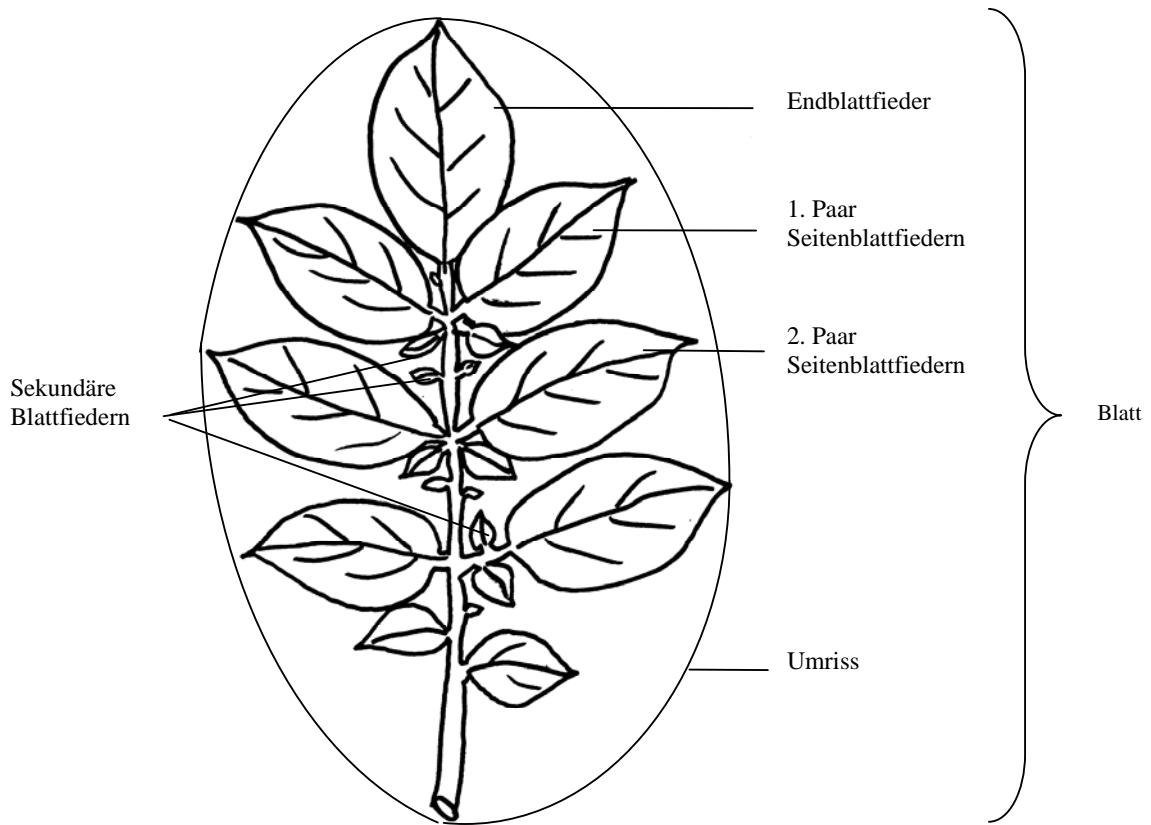
7
breitwüchsig

Zu 14, 19, 27, 31, 35: Anthocyanfärbung

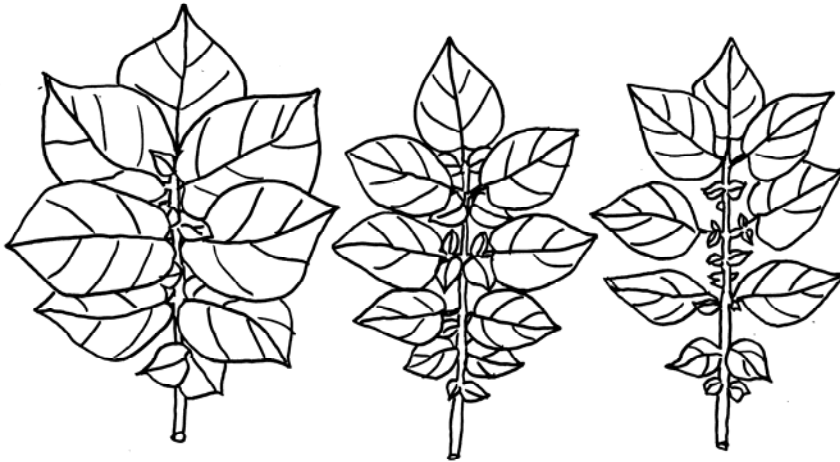
Die Ausdehnung der Anthocyanfärbung sollte im Verhältnis zur gesamten Fläche erfasst werden. Die Verteilung und die Intensität sollten nicht berücksichtigt werden.

Die Ausdehnung der Anthocyanfärbung der Blütenknospen sollte an voll entwickelten Knospen erfasst werden, bevor die Krone sichtbar ist.

Zu 15 bis 25: Blattmerkmale



Zu 16: Blatt: Öffenheit

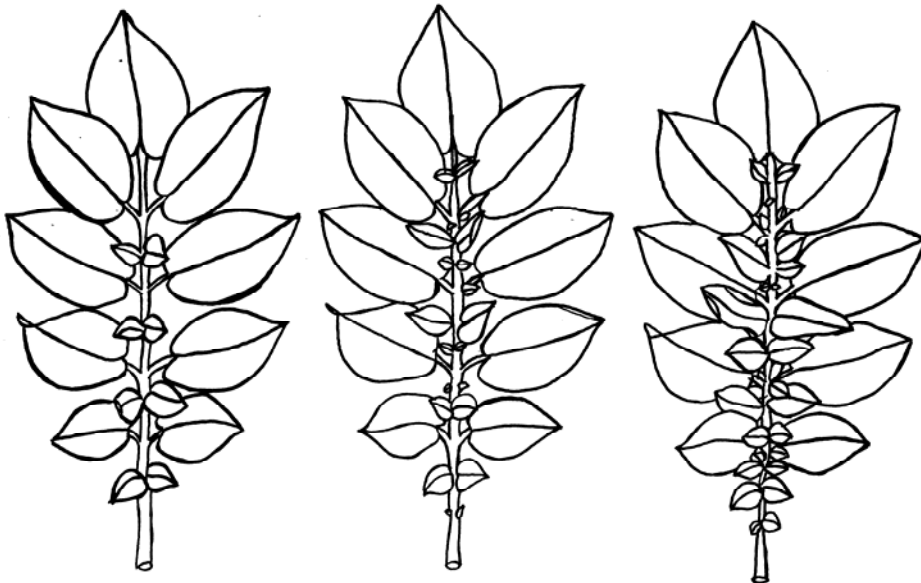


1
geschlossen

3
mittel

5
offen

Zu 17: Blatt: Vorhandensein von sekundären Blattfiedern



3
gering

5
mittel

7
stark

Zu 21: Zweites Paar Seitenblattfiedern: Breite im Verhältnis zur Länge



3
schmal



5
mittel



7
breit

Zu 22: End- und Seitenblattfiedern: Häufigkeit von Verwachsungen

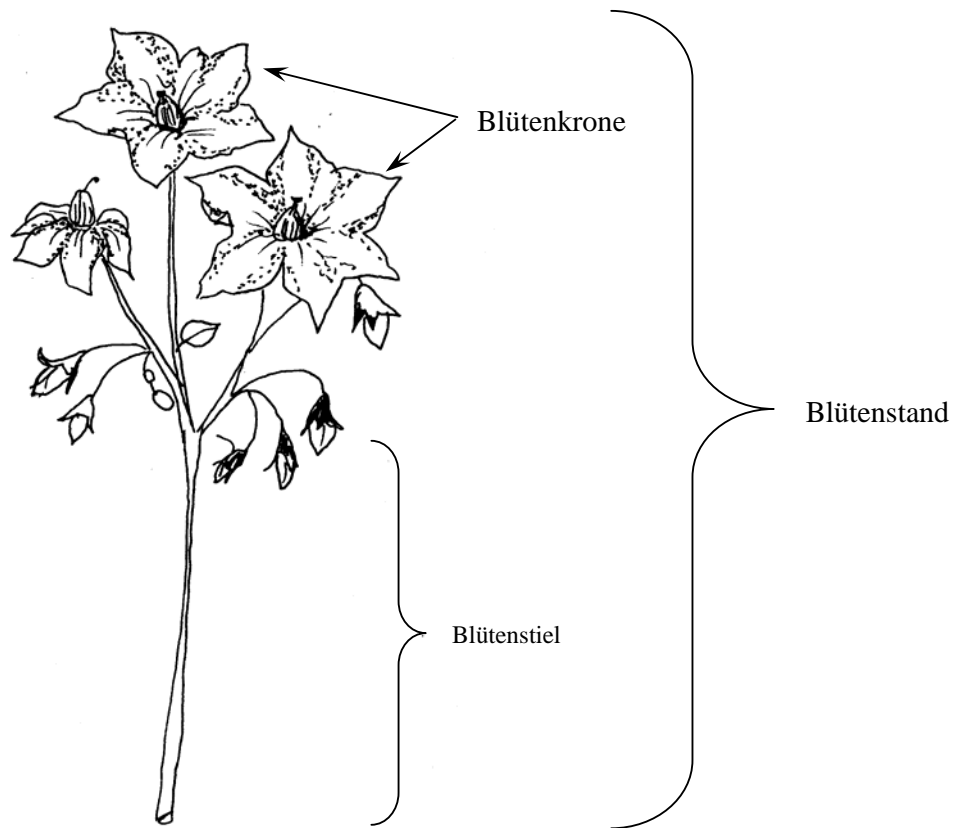


nicht verwachsen



verwachsen

Zu 30 bis 35: Blütenstand- und Blütenmerkmale



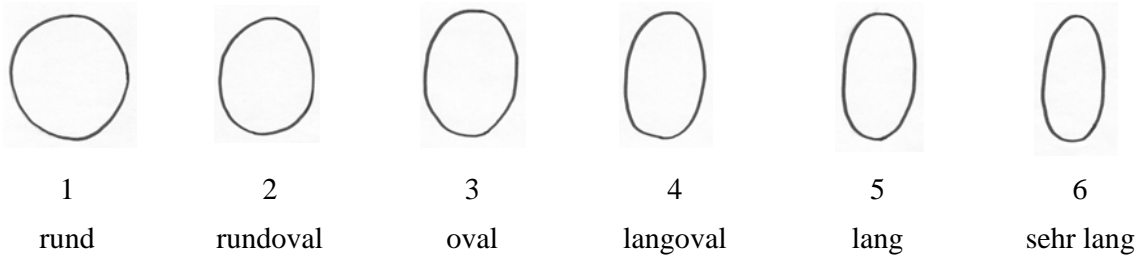
Zu 33: Blütenkron: Intensität der Anthocyanfärbung an der Innenseite

Ist die Intensität der Anthocyanfärbung an der Innenseite „fehlend“, erscheint die Blütenkron weiß.

Zu 36: Pflanze: Zeitpunkt der Reife

Der Zeitpunkt der Reife ist erreicht, wenn 80% der Blätter abgestorben sind.

Zu 37: Knolle: Form



Die vorwiegende Form sollte am Erntegut aus jeder Parzelle erfasst werden.

Zu 42: Nur Sorten mit hellbeiger und gelber Schale: Knolle: Anthocyanfärbung der Schale nach Lichteinfluß

Die Anthocyanentwicklung in der Schale der hellbeige- und gelbschaligen Sorten sollte nach 10 Tagen unter Tageslicht oder nach 150 Stunden unter Kunstlicht erfasst werden

8.3 *Optimales Entwicklungsstadium für die Erfassung der Merkmale*

- 1 = Knospenstadium
- 2 = Blühstadium
- 3 = Reifestadium der Knollen
- 4 = nach der Ernte

9. Literatur

Houwing, A., R. Suk and B. Ros, 1986: Generation of lightsprouts suitable for potato variety identification by means of artificial light. Acta Hort 182: 359-363.

10. Technischer Fragebogen

| | | |
|--|---|---|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
| | | Antragsdatum: (nicht vom Anmelder auszufüllen) |
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen | | |
| 1. Gegenstand des Technischen Fragebogens | | |
| 1.1 Lateinischer Name | <input type="text" value="Solanum tuberosum L."/> | |
| 1.2 Landesüblicher Name | <input type="text" value="Kartoffel"/> | |
| 2. Anmelder | | |
| Name | <input type="text"/> | |
| Anschrift | <input type="text"/> | |
| Telefonnummer | <input type="text"/> | |
| Faxnummer | <input type="text"/> | |
| E-Mail-Adresse | <input type="text"/> | |
| Züchter (wenn vom Anmelder verschieden) | <input type="text"/> | |
| 3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung und Anmeldebezeichnung | | |
| Vorgeschlagene Sortenbezeichnung (falls vorhanden) | <input type="text"/> | |
| Anmeldebezeichnung | <input type="text"/> | |

4. Informationen über Züchtungsschema und Vermehrung der Sorte

4.1 Züchtungsschema

Sorte aus:

4.1.1 Kreuzung:

- a) kontrollierte Kreuzung []
(Elternsorten angeben)
- b) teilweise bekannte Kreuzung []
(die bekannte(n) Elternsorte(n) angeben)
- c) unbekante Kreuzung []

4.1.2 Mutation []
(Ausgangssorte angeben)

4.1.3 Entdeckung und Entwicklung []
(angeben, wo und wann sie entdeckt
und wie sie entwickelt wurde)

4.1.4 Andere []
(Einzelheiten angeben)

4.2 Methode zur Vermehrung der Sorte:

4.2.1 Vegetative Vermehrung

- a) Knolle []
- b) sonstige (Methode angeben) []

4.2.2 Sonstige []
(Einzelheiten angeben)

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; bitte die Note ankreuzen, die derjenigen der Sorte am nächsten kommt).

| Merkmale | Beispielsorten | Note |
|--|--------------------|------|
| 5.1 Lichtkeim: Blauanteil der Anthocyanfärbung des Unterteils (4) | | |
| fehlend oder gering | Desiree | 1[] |
| mittel | Pamina | 2[] |
| hoch | Agria | 3[] |
| 5.2 Pflanze: Häufigkeit von Blüten (29) | | |
| fehlend oder sehr gering | Achat, King Edward | 1[] |
| gering | Walli | 3[] |
| mittel | Rita | 5[] |
| hoch | Agria, Aiko | 7[] |
| sehr hoch | Sibu | 9[] |
| 5.3 Blütenkrone: Intensität der Anthocyanfärbung an der (33) Innenseite | | |
| fehlend oder sehr gering | Grata | 1[] |
| gering | Secura | 3[] |
| mittel | Ponto | 5[] |
| stark | Artana, Pomeroy | 7[] |
| sehr stark | | 9[] |
| 5.4 Blütenkrone: Blauanteil der Anthocyanfärbung an der (34) Innenseite | | |
| fehlend oder sehr gering | Granola | 1[] |
| mittel | Pamina | 2[] |
| hoch | Rocket | 3[] |

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

| Merkmale | Beispielsorten | Note |
|---|-----------------|------|
| 5.5 Pflanze: Zeitpunkt der Reife (36) | | |
| sehr früh | Christa | 1[] |
| früh | Cilena | 3[] |
| mittel | Nicola | 5[] |
| spät | Aula | 7[] |
| sehr spät | Producent | 9[] |
| 5.6 Knolle: Form (37) | | |
| rund | Grata | 1[] |
| rundoval | Aula | 2[] |
| oval | Diamant | 3[] |
| langoval | Linda | 4[] |
| lang | Spunta | 5[] |
| sehr lang | Pompadour | 6[] |
| 5.7 Knolle: Farbe der Schale (39) | | |
| hellbeige | Nadine | 1[] |
| gelb | Agria, Quarta | 2[] |
| rot | Desiree | 3[] |
| rot gescheckt | Cara | 4[] |
| blau | Vitelotte Noir | 5[] |
| blau gescheckt | Kestrel | 6[] |
| rötlich braun | Umatilla Russet | 7[] |

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

| Merkmale | Beispielsorten | Note |
|--|-------------------|------|
| 5.8 Knolle: Farbe des Augengrundes (40) | | |
| weiß | Nadine | 1[] |
| gelb | Agria | 2[] |
| rot | Quarta | 3[] |
| blau | Vitelotte Noir | 4[] |
| 5.9 Knolle: Farbe des Fleisches (41) | | |
| weiß | Russet Burbank | 1[] |
| cremefarben | Desiree, Estima | 2[] |
| hellgelb | Diamant | 3[] |
| mittelgelb | Bildtstar, Quarta | 4[] |
| dunkelgelb | Princess | 5[] |
| rot | Red Salad | 6[] |
| rot gescheckt | Early Rose | 7[] |
| blau | Vitelotte Noir | 8[] |
| blau gescheckt | Herd Laddie | 9[] |

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bitte nachstehende Tabelle und den unten für Bemerkungen vorgesehenen Raum für die Erteilung von Auskünften darüber benutzen, wie sich Ihre Kandidatensorte von der Sorte (oder den Sorten) unterscheidet, die nach Ihrem besten Wissen am ähnlichsten ist (sind). Diese Auskünfte können der Prüfungsbehörde behilflich sein, die Unterscheidbarkeitsprüfung effizienter durchzuführen.

| Bezeichnung(en) der Ihrer Kandidatensorte ähnlichen Sorte(n) | Merkmal(e), in dem (denen) Ihre Kandidatensorte von der (den) ähnlichen Sorte(n) verschieden ist | Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) der ähnlichen Sorte(n) | Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) Ihrer Kandidatensorte |
|--|--|--|---|
|--|--|--|---|

| |
|--|
| |
|--|

| |
|--|
| |
|--|

| |
|--|
| |
|--|

| |
|--------------|
| Bemerkungen: |
|--------------|

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Prüfung der Sorte

7.1 Gibt es außer den in den Abschnitten 5 und 6 mitgeteilten Auskünften zusätzliche Merkmale zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte?

Ja [] Nein []

(Wenn ja, Einzelheiten angeben)

7.2 Besondere Bedingungen für die Prüfung der Sorte

7.2.1 Gibt es besondere Bedingungen für den Anbau der Sorte oder die Durchführung der Prüfung?

Ja [] Nein []

7.2.2 Wenn ja, Einzelheiten angeben:

7.3 Sonstige Informationen

8. Genehmigung zur Freisetzung

a) Ist es erforderlich, eine vorherige Genehmigung zur Freisetzung der Sorte gemäß der Gesetzgebung für Umwelt, Gesundheits- und Tierschutz zu erhalten?

Ja [] Nein []

b) Wurde eine solche Genehmigung erhalten?

Ja [] Nein []

Sofern die Frage mit „ja“ beantwortet wurde, bitte eine Kopie der Genehmigung beifügen.

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

9. Informationen über das zu prüfende Vermehrungsmaterial

9.1 Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur, verschiedene Unterlagen, Edelreiser, die verschiedenen Wachstumsstadien eines Baumes entnommen wurden, usw. beeinflusst werden.

9.2 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, dass die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden. Demzufolge geben Sie bitte nachstehend nach bestem Wissen an, ob das Vermehrungsmaterial folgendem ausgesetzt war:

- | | | |
|---|--------|----------|
| a) Mikroorganismen (z. B. Viren, Bakterien, Phytoplasma) | Ja [] | Nein [] |
| b) Chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide) | Ja [] | Nein [] |
| c) Gewebekultur | Ja [] | Nein [] |
| d) Sonstige Faktoren | Ja [] | Nein [] |

Wenn ja, bitte Einzelheiten angeben.

.....

10. Ich erkläre hiermit, dass die Auskünfte in diesem Formblatt nach meinem besten Wissen korrekt sind:

Anmeldername

Unterschrift Datum

[Ende des Dokuments]